

Naturnahe Firmengelände

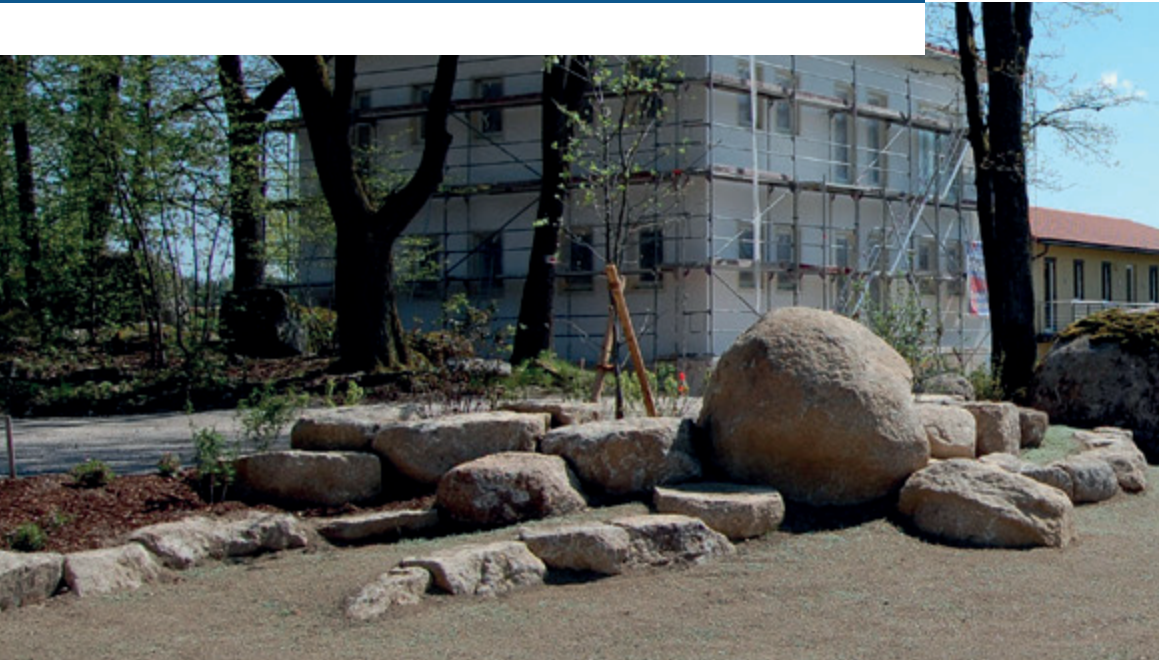
Naturnahe Gestaltung und Kreativität als Erfolgsfaktor

IRS Systementwicklung GmbH

 Natur & Kreativität



Unternehmensportrait



Beginn der naturnahen Gestaltung: An dem Standort befand sich ursprünglich die Nebenerwerbslandwirtschaft der Familie des Geschäftsführers der Firma. Dort entwickelte sich seit 1991 aus einem Ingenieurbüro der heutige Betrieb. Mit der naturnahen Gestaltung wurde Ende der 90er Jahre, als der erste Erweiterungsbau notwendig wurde, begonnen. In mehreren Etappen wurde der Standort erweitert und jeweils naturnah gestaltet.

Pflege: Die naturnahen Flächen erhalten vom Hausmeister zwei bis drei Pflegedurchgänge im Jahr.

Naturnahe Elemente: Wildblumenwiesen, heimische Stauden und Gehölze, Lesesteinhaufen, Nistkästen, Hecken mit Kern-Mantel-Saum-Struktur, naturnah bepflanzte Rigolen und Sickermulden, naturnahe gestaltete Feuerwehrumfahrung, Streuobstwiese, regional typische Haine mit Findlingen, Bestand alter Eichenbäume

Überblick:

Branche: Elektrotechnik und Systemaufbau (Hardware und Software)

Ort: Brennborg

Anzahl der Beschäftigten: 60

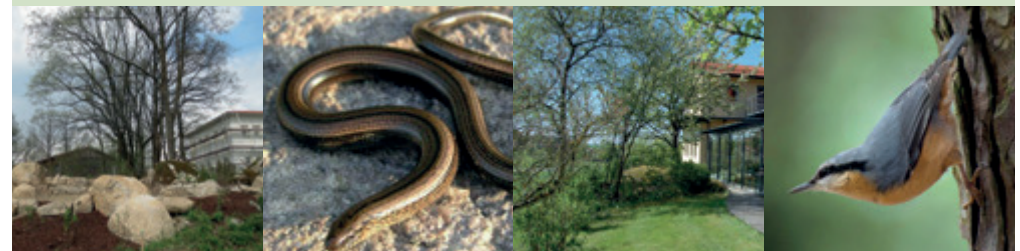
Jahresumsatz: > 10 Millionen €

Größe des Firmengeländes: 10.250 m²

Naturnahe Fläche: ca. 8.000 m²

Planung und Bauleitung: Robl ZeitLandschaften

Ausführung: Robl ZeitLandschaften, Weber Tiefbau



Das Besondere ...



Die Mess- und Prüfsysteme der IRS Systementwicklung GmbH haben vielfältige Anwendungsgebiete: Die Hard- und Softwarelösungen des Unternehmens simulieren Wackelkontakte, um das Verhalten komplexer Produkte im Falle von Fehlern zu überprüfen, steuern Ventile oder helfen bei der Positionierung von Transistoren auf Leiterplatten. Damit ist das Unternehmen in einer innovationsgetriebenen Branche tätig und erwirtschaftet seinen Umsatz mit den Ideen seiner hochqualifizierten Belegschaft. Das naturnah gestaltete Firmengelände, das die Mitarbeitenden mithilfe der zahlreichen direkten Zugänge „vom Arbeitsplatz ins Freie“ erleben können, soll deshalb das Team erfreuen, Stress abbauen und dabei deren wertvolle Kreativität sichern. Gestaltung und Pflege soll darüber hinaus aber auch Besuchern des Geländes vermitteln, dass hier ein moderner und innovativer Betrieb zu Hause ist: Ein Unternehmen, das verstanden hat, dass eine hochwertige, attraktive und zukunftsweisende Flächengestaltung mit der Natur arbeitet statt dagegen. Eben clever und lösungsorientiert!

Ökologischer Nutzen: Ein wichtiges Landschaftsmerkmal der Region sind mit Findlingen durchsetzte hügelige Haine, im örtlichen Dialekt: „Buchs ‘n Buglwöld“. Auch wenn die Findlinge die etappenweise durchgeführten Betriebserweiterungen nicht immer einfacher machten, waren sich alle Beteiligten einig, dass man dieses Landschaftselement erhalten möchte. In Kombination mit den neu angelegten naturnahen Wiesen, Hochstammobstbäumen und heimischen Sträuchern sind zahlreiche Lebensräume entstanden, die von Kleinsäugern, Eidechsen und Vögeln gerne in Anspruch genommen werden: Blindschleiche, Specht und Kleiber, Igel und Wiesel fühlen sich gleichermaßen wohl auf dem Gelände.

Unsere Motivation ...



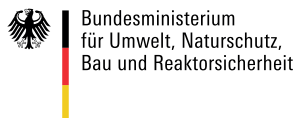
„Eine gute Umgebung für unsere Mitarbeitenden ist für uns wichtig. Für mich ist es aber auch ein persönliches Anliegen: Als Kind habe ich am selben Ort in der Nebenerwerbslandwirtschaft meiner Eltern mitgeholfen. Da fühlt man eine ganz andere Verbundenheit zum Ort, die ihren Ausdruck auch in der Gestaltung der Außenanlagen findet.“

Reinhard Schiegl, Geschäftsführer

Diese Broschüre ist eine Veröffentlichung des Projekts „Naturnahe Gestaltung von Firmengeländen“. Weitere Informationen und Ansprechpartner auf: www.naturnahefirmengelaende.de

Portraitfoto: © IRS Systementwicklung GmbH

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



Bundesamt
für Naturschutz



leben.natur.vielfalt
das Bundesprogramm

Projektpartner:



Heinz Sielmann
Stiftung



Bodensee
Stiftung
Internationale Stiftung
für Natur und Kultur



Global
Nature
Fund